



Lebenshilfe
Lübecke



Lübbeker
Werkstätten



WUB Wohnen und
Begleiten

Verantwortlich für den Inhalt: Uwe Blöchl

Verantwortlich für den Inhalt: Uwe Blöchl

Verantwortlich für den Inhalt: Uwe Blöchl

PRESSEAUSSCHNITT

Zeitung/Datum :

Diepholzer Kreisblatt / Donnerstag, 19.03. 2009



Spenderübergabe (von links): Cornelia Fischer, Ulrike Selle, Tanja Menze, Dörthe Schäffer, Panagiota Giannopoulos, Renate Wuttke (Firma Blase), Thomas Struckmeier (Geschäftsführer Firma Blase) und Stefan Flesch.

Foto: Fleßner

„Die sind echt schick!“

Großzügige Spende der Firma Blase für behinderte Menschen

LÜBBECKE (sf) - Eine großzügige Spende hat das ambulante betreute Wohnen der „WUB Wohnen und Begleiten GmbH“, eine Einrichtung der Lebenshilfe Lübecke, von der Firma Blase Siebdruck erhalten. Drei hochwertige Fahrräder wurden an die Bewohner der Einrichtung übergeben.

Mehr Selbstständigkeit durch Mobilität – das wünschen sich viele Menschen mit Behinderung. Durch ihre Handicaps sind sie häufig abhängig von der Unterstützung ihrer Mitmenschen. Ihr Aktionsradius ist enorm eingeschränkt. Die Mobilität von Menschen mit Behinde-

rung zu fördern ist daher sehr wichtig.

„Als Wirtschaftsunternehmen ist es uns sehr wichtig, einen Beitrag zur Unterstützung sozial benachteiligter Menschen zu leisten“, so Thomas Struckmeier, Geschäftsführer der Firma Blase. Gemeinsam mit Renate Wuttke übergab er die drei Fahrräder an die neuen Besitzer. Diese wurden zuvor als Modellräder für die Gestaltung und Anpassung von Zweiraddekoren genutzt.

„Die sind aber echt schick“, freute sich Stefan Flesch und taufte einen der Drahtesel zum „Silberfeil“ um. An Ideen, was man mit

den Rädern alles unternehmen könnte, mangelt es nicht. So wurden von Stefan Flesch und seinen Mitbewohnern erste Pläne für eine Radtour geschmiedet.

Von der Spende der Firma Blase Siebdruck profitieren nun Menschen mit Behinderung, die in ihrem Alltag durch das ambulante betreute Wohnen der WUB unterstützt werden.

Die Fahrräder werden vielfältig genutzt: für Einkäufe, den Weg zur Arbeit, in der Freizeit und für gemeinsame Touren. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Selbstständigkeit und Integration von Behinderten.